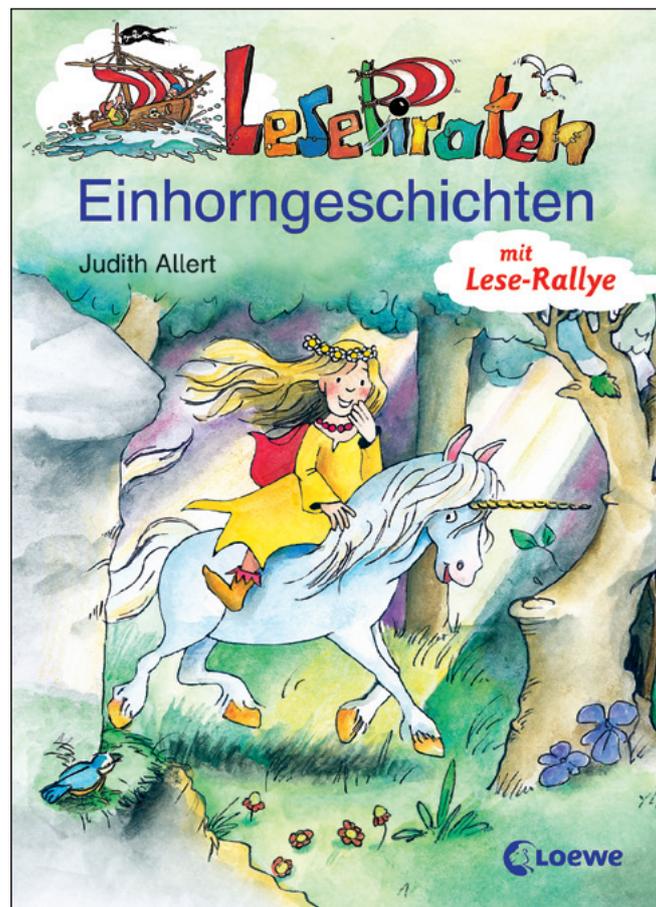




Unverkäufliche Leseprobe

Judith Allert
Lesepiraten-
Einhorngeschichten



durchgehend farbig illustriert von Julia Ginsbach
15,3 x 21,5 cm, Hardcover
64 Seiten, ab 7 Jahren, Juni 2008
6,90 EUR [D]
7,10 EUR [A], 13,50 CHF
ISBN: 978-3-7855-6232-1
www.loewe-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Die weitere Verwendung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© 2008 Loewe Verlag, Bindlach

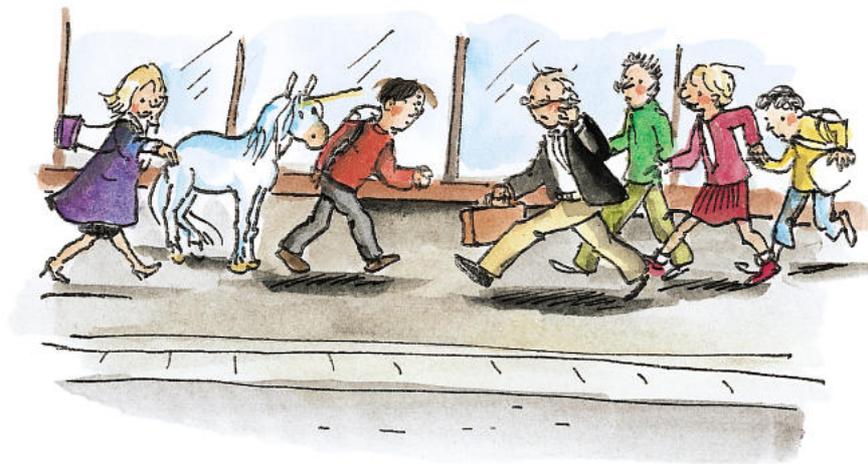
Großstadt-Hokuspokus



Heute ist Winnie,
der kleine Einhornhengst,
zum ersten Mal
in der großen Stadt.
Alles lärmt und leuchtet
in den lautesten Tönen
und den buntesten Farben!
Winnie weiß gar nicht,
wo er zuerst hinsehen soll.



Aber die Leute,
die ihm begegnen,
findet Winnie seltsam.
Alle schauen griesgrämig zu Boden
und eilen hektisch
an ihm vorbei.
Das kleine Einhorn bemerken sie
überhaupt nicht.
„Lach doch mal!“,
sagt Winnie nun freundlich
zu einem telefonierenden Mann.





„Keine Zeit!“,
zischt der nur zornig.
Er blickt Winnie
gar nicht richtig an.
Da wispert dieser
etwas in sein Ohr:
„Hokuspokus Zauberhorn,
mit Obst verscheucht man
allen Zorn!“

Schwups!,
hat sich das Handy
in eine Banane verwandelt!
Jetzt werden doch
einige Leute aufmerksam.
Rings um den Mann
mit dem Bananentelefon
kichern alle.





„Ein richtiges magisches Einhorn?

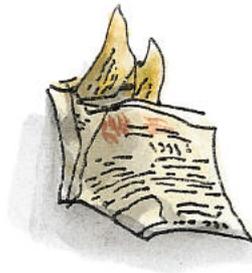
Und mitten in der Stadt?“,
wundert sich nun der Mann.

„Kaum zu glauben!“
Winnie lacht wiehernd.

Jetzt zeigt Winnie,
was er alles kann.

Gerade flattert eine alte Zeitung
an den beiden vorbei.

Winnie scharrt nur einmal
mit seinen Silberhufen.





Jetzt ist die Zeitung
ein bunter Papagei!
„Oh, wie zauberhaft!“,
ruft der Mann begeistert.
Winnie zwinkert verschmitzt.
Glitzernde Funken sprühen
über den Fußweg,
und der graue Asphalt wird
zu einer bunten Blumenwiese.
Der Mann macht es sich
im saftigen Gras gemütlich.

„Das Büro kann ruhig
mal warten!“,
seufzt er zufrieden
und murmelt:
„Was einem alles entgeht,
wenn man es immer
so eilig hat!“



*In dieser Geschichte gibt es
zwei Wörter, in denen ein „ä“
vorkommt. Wie lautet das
letzte?*

*Trage es auf Seite 59 bei
Nummer 5 ein.*